



Kopiervorlage 2 „Ethische Grundsätze – Texte“

1 PFERDE BRAUCHEN MENSCHEN

Pferde sind auf uns Menschen angewiesen.
Wir Pferdefreunde tragen die Verantwortung dafür, dass es jedem einzelnen Pferd gut geht – auch du.



2 PFERDE MÜSSEN RICHTIG VERSORGT WERDEN

Pferde brauchen Wasser und Futter; Licht und Luft, viel Bewegung und Kontakt zu anderen Pferden.
Wir Pferdefreunde sorgen dafür, dass es jedem Pferd gut geht – auch du.



3 DIE GESUNDHEIT GEHT VOR

Gesundheit und Zufriedenheit des Pferdes sind wichtiger als Erfolge um jeden Preis.
Uns Pferdefreunden geht das Wohl jedes einzelnen Pferdes vor – auch dir.



4 PFERDE SIND WERTVOLL

Alle Pferde verdienen Pflege und Zuneigung, egal ob jung oder alt, Weidpony oder Turnierpferd, Zucht- hengst oder ausgedientes Schulpferd.
Wir Pferdefreunde wissen, dass alle Pferde gleich gut behandelt werden müssen – auch du.



5 PFERDE UND MENSCHEN HABEN EINE LANGE GEMEINSAME GESCHICHTE

Zwischen Pferden und Menschen besteht seit tausenden von Jahren eine enge Verbindung.
Wir Pferdefreunde sind bereit, vom enormen Wissen früherer Zeiten und fremder Kulturen über Pferde zu lernen – auch du.



6 PFERDE SIND GUTE LEHRER

Pferde spüren Ungeduld und Unbeherrschtheit. Sie belohnen Freundlichkeit und Geduld.
Wir Pferdefreunde lernen gern von unseren Pferden – auch du.



7 PFERDE UND MENSCHEN MÜSSEN MITTEINANDER LERNEN

Pferde und Menschen brauchen für den gemeinsamen Sport eine gute Ausbildung, die nie aufhört.
Das wichtigste Ziel für uns Pferdefreunde ist die harmonische Verständigung mit dem Pferd – auch für dich.



8 LEISTUNGEN DÜRFEN NICHT ERZWUNGEN WERDEN

Pferde verfügen über unterschiedliches Talent und Leistungsvermögen.
Wir Pferdefreunde respektieren die natürlichen Grenzen eines Pferdes und beeinflussen seine Leistungsfähigkeit nicht durch Gewalt, Zwang und Medikamente – auch du nicht.



9 PFERDE HABEN EIN RECHT AUF EIN WÜRDIGES LEBENSSENDE

Pferde haben ein kürzeres Leben als Menschen.
Auch am Lebensende lassen wir Pferdefreunde unser Pferd nicht im Stich und ersparen ihm unnötige Angst, Schmerzen und Qualen.

